



Sicherheitsfachkraft – GewO §34a

Grundlagenwissen für Berufe im Sicherheitswesen mit IHK Sachkundeprüfung nach § 34 GewO

Sie interessieren sich für die Arbeit im Sicherheitsdienst. Sie wollen Verantwortung übernehmen und sich deshalb erforderliches Fachwissen aneignen. Sehr wichtig ist es für Sie, sich in der Fachsprache verständigen zu können.

In diesem Lehrgang werden Sie die notwendigen Grundkenntnisse erwerben. Wir informieren Sie über den Arbeitsmarkt, vermitteln Ihnen die Grundlagen der Fachsprache und bieten Ihnen eine Einführung in das Fachwissen einer Sicherheitsfachkraft.

Im Fachpraktikum in Betrieben lernen Sie die praktische Umsetzung.

Der Lehrgang:

- ... **informiert** Sie über den Arbeitsmarkt und wie Sie dort Fuß fassen können,
- ... **vermittelt Grundwissen** weil Sie ohne berufsfachliches Wissen Ihre Fertigkeiten und Fähigkeiten nicht zeigen können,
- ... **trainiert** Sie im Lehrgang, vor allem aber im Fachpraktikum in den Anforderungen der Tätigkeit und führt Sie so in den Beruf ein.

Berufsfelder nach Abschluss:

- Personenschutz
- Wachdienst
- Objektschutz

Theorie für die Praxis

Alle Sachgebiete der Sachkundeprüfung nach §34a GewO ca. 260 Unterrichtsstunden

- Recht der öffentlichen Sicherheit und Ordnung einschließlich Gewerberecht und Datenschutzrecht,
- Bürgerliches Gesetzbuch,
- Straf- und Strafverfahrensrecht einschließlich Umgang mit Waffen,
- Unfallverhütungsvorschrift Wach- und Sicherungsdienste,
- Umgang mit Menschen, insbesondere Verhalten in Gefahrensituationen, Deeskalationstechniken in Konfliktsituationen sowie interkulturelle Kompetenz unter besonderer Beachtung von Diversität und gesellschaftlicher Vielfalt und
- Grundzüge der Sicherheitstechnik.

Prüfungstraining und Prüfung ca. 48 Unterrichtsstunden

- Intensives Üben der Prüfungssituation
- Externe Prüfung bei der IHK

Ausbildung betrieblicher Ersthelfer ca. 10 Unterrichtsstunden

- Absichern der Unfallstelle
- Rettungskette
- Sofortmaßnahmen bei Herz-Kreislauf-Versagen, Verletzungen, Hitze- & Kälteschäden, etc.

Berichtswesen und Tätigkeiten im Wachdienst

ca. 42 Unterrichtsstunden

- Bericht, Beschreibung, Schriftverkehr
- Grammatik, Rechtschreibung, Zeichensetzung
- Regionaler Arbeitsmarkt
- Bewerbungstraining und Coaching
- Berufliche Perspektiven

Lernen in die Praxis

Fachpraxis ca. 120 Stunden

- Fachpraktische Qualifizierung im Betrieb

Die Schlüsselqualifikationen für den Arbeitsmarkt

- Soziale Qualifikationen und kommunikative Fähigkeiten für das Berufsfeld trainieren.
- Methoden, Verfahren und Instrumente im Berufsfeld kennenlernen.

Wettbewerbsvorteil!

Für den Betrieb bedeutet das Praktikum, Sie als Person und als Mitarbeiter kennenzulernen!

Während des Praktikums werden Sie von einem persönlichen Coach unterstützt. Praxis und Qualifizierungen vor Ort bieten Arbeitgebern bei der Auswahl möglicher Mitarbeiter den Vorteil, mehr über eine Person in Erfahrung zu bringen, als dies in einem Vorstellungsgespräch möglich wäre. Eine große Chance für Sie!

Weiterbildungsziel

- **Erwerb beruflicher Fertigkeiten und spezifischer Fachkenntnisse für den qualifizierten Einstieg als Sicherheitsfachkraft.**
- **Der geeignete Arbeitsplatz.**
- **Sachkundeprüfung im Bewachungsgewerbe nach § 34a GewO der IHK**

Lehrgangsdaten

- Gesamtdauer:** 12 Wochen
Vollzeit (480 Stunden)
Lehrgangsabschnitte:
9 Wochen Theorie
3 Wochen Fachpraktikum
- Unterrichtszeiten:** Montag bis Freitag
8.00 – 15.30 Uhr
Im Praktikum entsprechend betrieblichen Arbeitszeiten.
- Gruppengröße:** Wir arbeiten in Gruppen mit maximal 16 Teilnehmern und in Kleingruppen.
- Beginntermine:** Genaue Beginntermine erfragen Sie bitte bei uns oder auf www.ibbv.de.
- Abschluss:** Zertifikat nach erfolgreicher Prüfung mit Nachweis der „**Sachkundeprüfung im Bewachungsgewerbe nach § 34a GewO (IHK)**“

Teilnahmebescheinigung „Ersthelfer“ Kurs

Lehrgangsförderung

Qualifizierungslehrgang mit Fachpraxis, besonders geeignet für: Arbeitssuchende aus kaufmännischen/ Dienstleistungs- und gewerblichen Berufsfeldern und mit Interesse an einer Tätigkeit in Sicherheitsberufen.

Der Lehrgang ist durch die fachkundige Stelle *TÜV Süd Management Service* anerkannt und wird mittels Bildungsgutschein des Jobcenters und der Agentur für Arbeit finanziell gefördert. Lassen Sie Ihre persönlichen Förder Voraussetzungen prüfen.

Ausführliche Informationen erhalten Sie bei uns.

Die IBBV GmbH ...

- ist ein beruflicher Weiterbildungsträger, der im Saarland und in Bayern berufliche Trainings- und Weiterbildungsprogramme durchführt.
- Seit vielen Jahren sind wir im Auftrag der Agentur für Arbeit und der Jobcenter in der beruflichen Weiterbildungs- und Integrationsarbeit aktiv.
- Wir verfügen über umfangreiche regionale Kontakte zu Betrieben und Arbeitgebern.
- Wir sind Kooperationspartner des geva-instituts.
- Wir sind anerkannter Integrationsträger (BAMF).
- Wir sind lizenziertes telc Sprachprüfungscenter und ein telc Kompetenzzentrum Hochschule.
- Wir sind zertifiziert nach ISO 9001:2015 und AZAV.

Lehrgangsorte

Bayern

München
Maistraße 12
80337 München
Tel 089 . 54 27 23 - 24

Mühdorf

Mühlenstraße 10
84453 Mühdorf
Tel 086 31 . 14 02 45

Traunstein

Stadtplatz 17
83278 Traunstein
Tel 08 61 . 1 62 23

Saarland

Neunkirchen
Lindenallee 14 – 16
66538 Neunkirchen
Tel 0 68 21 . 14 02 60

Saarbrücken

St. Johanner Straße 41 – 43
66111 Saarbrücken
Tel 06 81 . 68 51 501

St. Wendel

Werschweiler Straße 40
66606 St. Wendel
Tel 0 68 51 . 8 32 70

Illingen

Hauptstraße 38
66557 Illingen
Tel 0 68 25 . 942 96 22

Geschäftssitz

IBBV GmbH

Geschäftsführung:
Irmgard Seidl, Stephan Otto

Lindwurmstraße 23
80337 München
Tel 089 . 54 27 23 - 0
Fax 089 . 54 27 23 - 90
info@ibbv.de
www.ibbv.de